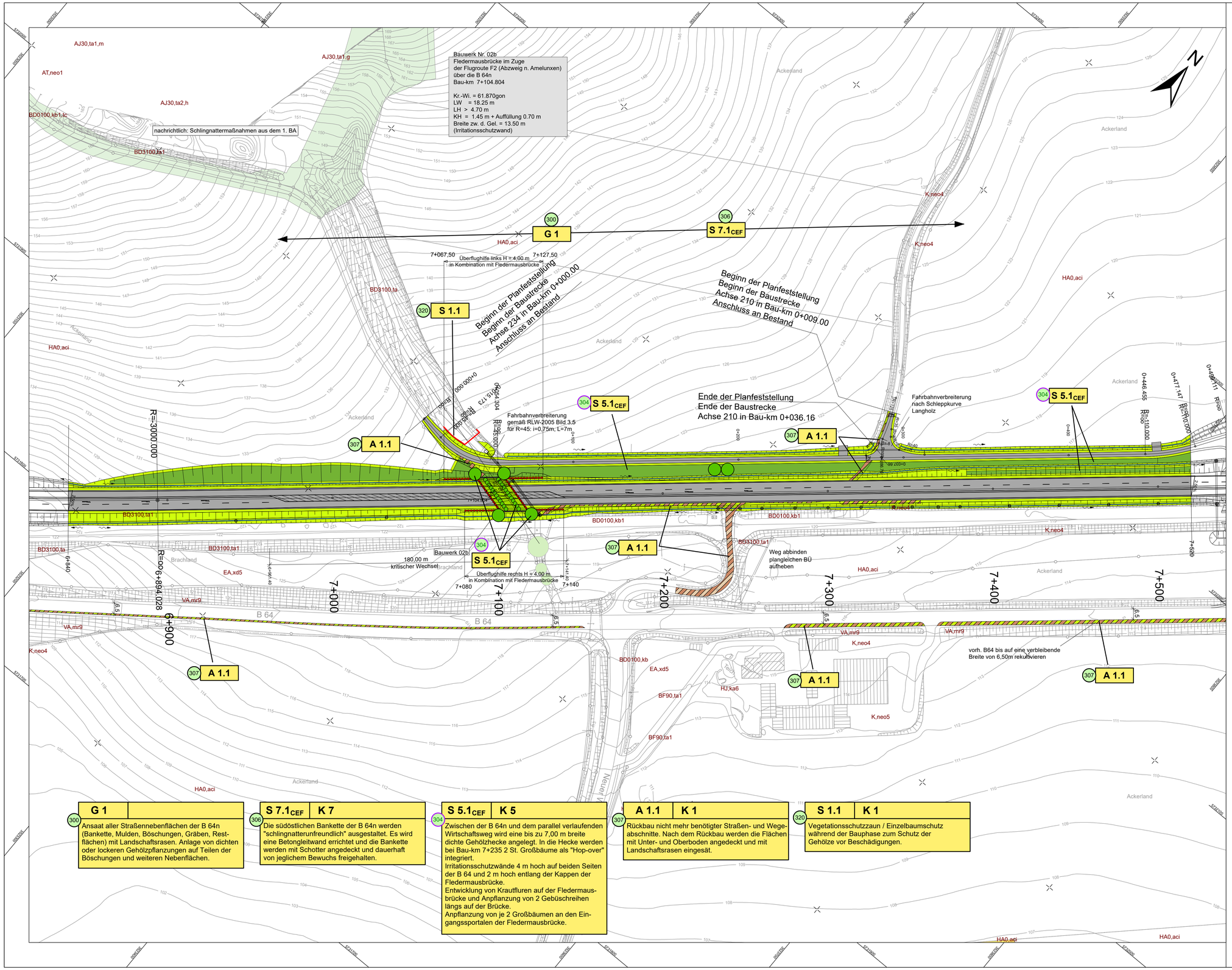

Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen

Maßnahmen

- Gehölzfläche, dichte geschlossene Bepflanzung
- Gehölzfläche, lockere gruppenartige Bepflanzung
- Gehölzflächen / Hecken / Baumhecken
- Obstbaumhochstamm / Laubbaumhochstamm
- Landschaftsrasen
- Extensivgrünland
- Gelenkte Sukzession
- Entwicklung von Magergrünland
- Auflichtung / Waldrandaufbau
- Anlage von Reisighaufen / Geröllhaufen für Reptilien
- Entsiegelung von versiegelten Bodenflächen
- Schutzzaun/Einzelbaumschutz während der Bauphase
- Irritationsschutzwand/Überflughilfe für Fledermäuse

Maßnahmenbezeichnung — Bezug zur fortlaufenden Konfliktnummer

G 1	-
Ansaat aller Straßennebenflächen mit Landschaftsrasen ...	

Erläuterung der Maßnahme

S = Schutzmaßnahme
A = Ausgleichsmaßnahme
G = Gestaltungsmaßnahme
CEF = Maßnahme mit besonderer Funktion für den Artenschutz : Vermeidungsmaßnahme / vorgezogene Ausgleichsmaßnahme (continuous ecological functionality)

Nachrichtlich

- Fahrbahn, Gehweg etc. versiegelt
- Lärmschutzwand

EB,xd5 Bestandskürzel siehe Legende zum Bestandsplan (Unterlage 12.1.1)

Bauwerksnummer

- 300 → Landschaftspflegerische Regelung
- 301 → lfd. Nr. geändert gem. Deckbl. „D"
- 304 → lfd. Nr. geändert gem. Deckbl. „E"

Maßstab im Original: 1 : 1.000

0 m 10 m 20 m 50 m 100 m

Kuhlmann & Stucht GbR
Landschaftsplanung • Umweltplanung
Stalleickenweg 5 • 44867 Bochum • Tel.: 02327/228020 • Fax: 02327/228029
Email: info@kuhlmann-stucht.de • Internet: www.kuhlmann-stucht.de

bearbeitet: Stucht	gezeichnet: Althaus	geprüft: Stucht	Datum: 26.07.2023	Projekt Nr.: 1305

Satzungsgemäß ausgelegen
in der Zeit vom .....
bis .....
in der Gemeinde
.....
Zeit und Ort der Auslegung sind mindestens 1 Woche vor Auslegung ortsüblich bekannt gemacht worden.
Gemeinde .....
(Dienstsiegel)
.....
(Unterschrift)

Festgestellt gemäß Beschluss vom heutigen Tage.
Detmold, den
.....
Bezirksregierung Detmold
-Planfeststellungsbehörde-
Im Auftrag
(Dienstsiegel)
.....
(Unterschrift)

Zugehöriger Entwurf

Aufgestellt:	Geprüft:
Paderborn, 30.03.2012 Der Leiter der Regionalniederlassung Sauerland-Hochstift i. A. gez. Boctor	Gelsenkirchen, 08.05.2012 Der Direktor des Landesbetriebes Straßenbau i. A. gez. Sonnhoff
Gesehen:	**Gesehen:**
Bonn, 10.12.2012 Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung Abteilung Straßenbau, Straßenverkehr i. A. gez. Bidinger	Düsseldorf, 29.06.2012 Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen i. A. gez. Rox

Regionalniederlassung Sauerland-Hochstift
- Außenstelle Paderborn -
Straßen.NRW. Landesbetrieb Straßenbau, Nordrhein-Westfalen

Straße	von NK / Abschnitt	nach NK / Abschnitt	Stationsbereich	Projekt-Nr.	
B 64 B 83	Abschnitt 62 Abschnitt 66	Abschnitt 63 Abschnitt 67	2,203-0,825 0,150-2,803	08-0157	
Nächster Ort: **Godelheim und Wehrden**				Unterlage 12.2	Blatt Nr. 3

B 64/83 Brakel/Hembsen - Höxter
Teilabschnitt 1b
Neubau der B 64 Höxter/Ottbergen - Höxter/Godelheim und Neubau der B 83 Beverungen/Wehrden bis Höxter/Godelheim

BV-Nr.: 300, 304, 306, 307, 320

Planfeststellung - Deckblatt "E"

LBP - Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen
Lageplan B 64n
von Bau-km 6+840 bis Bau-km 7+520

Maßstab: 1 : 1.000

Aufgestellt
Paderborn, den 26.07.2023

Der Leiter der
Regionalniederlassung Sauerland-Hochstift
i. A.
gez. Jelena Delic

300 G 1

Ansaat aller Straßennebenflächen der B 64n (Bankette, Mulden, Böschungen, Gräben, Restflächen) mit Landschaftsrasen. Anlage von dichten oder lockeren Gehölzpflanzungen auf Teilen der Böschungen und weiteren Nebenflächen.

306 S 7.1CEF | K 7

Die südöstlichen Bankette der B 64n werden "schlingnatterunfreundlich" ausgestaltet. Es wird eine Betongleitwand errichtet und die Bankette werden mit Schotter angedeckt und dauerhaft von jeglichem Bewuchs freigehalten.

304 S 5.1CEF | K 5

Zwischen der B 64n und dem parallel verlaufenden Wirtschaftsweg wird eine bis zu 7,00 m breite dichte Gehölzhecke angelegt. In die Hecke werden bei Bau-km 7+235 2 St. Großbäume als "Hop-over" integriert.
Irritationsschutzwände 4 m hoch auf beiden Seiten der B 64 und 2 m hoch entlang der Kappen der Fledermausbrücke.
Entwicklung von Krautfluren auf der Fledermausbrücke und Anpflanzung von 2 Gebüschreihen längs auf der Brücke.
Anpflanzung von je 2 Großbäumen an den Eingangssportalen der Fledermausbrücke.

307 A 1.1 | K 1

Rückbau nicht mehr benötigter Straßen- und Wegeabschnitte. Nach dem Rückbau werden die Flächen mit Unter- und Oberboden angedeckt und mit Landschaftsrasen eingesät.

320 S 1.1 | K 1

Vegetationsschutzzaun / Einzelbaumschutz während der Bauphase zum Schutz der Gehölze vor Beschädigungen.